



# Sammlung Theaterzettel

**Graf Essex**

**Laube, Heinrich**

**1887-09-05**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

MAN N H E I M.

201

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Montag,



162. Vorstellung.

den 5. September 1887.

Abonnement A.

# Gras Essex.

Dramenpiel in 5 Akten von Heinrich Laube.

Elisabeth, Königin von England . . . . .		*
Graf Essex . . . . .		**
Lord Burleigh	Staatssekretäre . . . . .	Herr Zietzsch.
Lord Nottingham		Herr Ditt.
Sir Walter Raleigh		Herr Jacobi.
Graf Southampton		Herr Rodius.
Lady Nottingham	Hofdamen der Königin . . . . .	Frau Jacobi.
Gräfin Rutland		Fräul. Blanche.
Sir James Ralph		Herr Bauer.
Charles North		Herr Eichrodt.
Guff, Sekretär	bei Essex . . . . .	Herr Stein.
Zonathan, Haushofmeister		Herr Groffer.
Robjay, Diener		Herr Moser.
Page der Königin		Fräul. Schelly.
Mary, Zofe der Gräfin Rutland . . . . .		Fräul. De Lant.

Ein Offizier des Towers. Cavaliere. Pagen. Thürsteher und Stabträger des Parlaments. Soldaten des Towers.  
 Ein Schließer des Towers. Der Henker. Bürger von London.  
 Das Stück spielt in London 1601 im Februar.

\* Elisabeth . . . . . Fräul. Rosa Boytash  
 \*\* Essex . . . . . Herr Dr. A. Bassermann } als Antrittsrollen.

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Mittel-Preise und zwar Sperrsiß M. 3 u. f. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnsofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

**Rechte Eisenbahn-Fahrten.**

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms 10 Uhr 50. \* Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwesingen 9 Uhr 45  
 Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 28. \* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25  
 \*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Padenburg, Weinheim 10 Uhr 12 Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15  
 \*) Diezüge Nr. XXXIII 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.15 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

**Trambahn-Fahrten.**

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitebrage bei 13 1. 1. Billett welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Mittwoch, 7. September 1887. (Abonnement B.)

**„Aschenbrödel.“**

Lustspiel in 4 Akten von Roderich Benedix.

Elfride . . . . . Fräul. Clara Grabowska von Berlin als Gast.